



# **IBA'27 Beteiligungsphase Experten-Workshop Mobilität**

**Freitag, 27.09.2019  
im Technikforum Backnang**

# Herzlich willkommen in Backnang!

**Block 1 09:00 – 09:25 Uhr**

**Begrüßung und Einführung**

**Block 2 09:25 – 11:15 Uhr**

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Block 3 11:15 – 12:15 Uhr**

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Mittagsimbiss 12:15 – 13:00 Uhr**

**Block 4 13:00 – 15:45 Uhr**

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Block 5 15:45 – 16:45 Uhr**

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

**Ende des Workshops 17:00 Uhr**

**Block 1 09:00 – 09:25 Uhr**

Block 2 09:25 – 11:15 Uhr

Block 3 11:15 – 12:15 Uhr

Mittagsimbiss 12:15 – 13:00 Uhr

Block 4 13:00 – 15:45 Uhr

Block 5 15:45 – 16:45 Uhr

**Begrüßung und Einführung**

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

## WORKSHOP MOBILITÄT GESAMTSTADT

Expertenworkshop als Vorbereitung der Beteiligungsphase.  
27.09.2019 – im Technikforum Backnang (9:00 – 17:00 Uhr)

## BÜRGERDIALOG (jeweils 17:00 – 21:00 Uhr)

1. Sondernutzung + Nutzungsdichte und –mischung  
Mittwoch, 25.09.2019 (Technikforum Backnang)
2. Neue Wohnformen + Nachbarschaftsmodelle  
Dienstag, 15.10.2019 (Technikforum Backnang)
3. Öffentlicher Raum + Zugang zum Wasser +  
Mobilität  
Dienstag, 12.11.2019 (Technikforum Backnang)
4. Innovative Bautechniken + Energie +  
Nachhaltigkeit  
Dienstag, 03.12.2019 (Technikforum Backnang)

## EXPERTENWORKSHOP (jeweils 9:00 – 17:00 Uhr)

1. Think Tank 1 - Sondernutzung + Nutzungsdichte  
und –mischung  
Freitag, 04.10.2019 (Technikforum Backnang)
2. Think Tank 2 - Neue Wohnformen +  
Nachbarschaftsmodelle  
Freitag, 25.10.2019 (Technikforum Backnang)
3. Think Tank 3 - Öffentlicher Raum + Zugang zum  
Wasser + Mobilität  
Freitag, 22.11.2019 (Technikforum Backnang)
4. Think Tank 4 - Innovative Bautechniken + Energie  
+ Nachhaltigkeit  
Freitag, 13.12.2019 (famfutur, Theodor-Körner-  
Straße 1)

## ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Vorstellung und Zusammenfassung der Beteiligungsphase  
14.01.2020 im Technikforum Backnang (ca. 17:30 – 21:00)

**Block 1** 09:00 – 09:25 Uhr

Begrüßung und Einführung

**Block 2** 09:25 – 11:15 Uhr

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Block 3** 11:15 – 12:15 Uhr

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Mittagsimbiss** 12:15 – 13:00 Uhr

**Block 4** 13:00 – 15:45 Uhr

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Block 5** 15:45 – 16:45 Uhr

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

## **Rahmenbedingungen und Herausforderungen in Backnang**

bis 2019





2020 - 2022



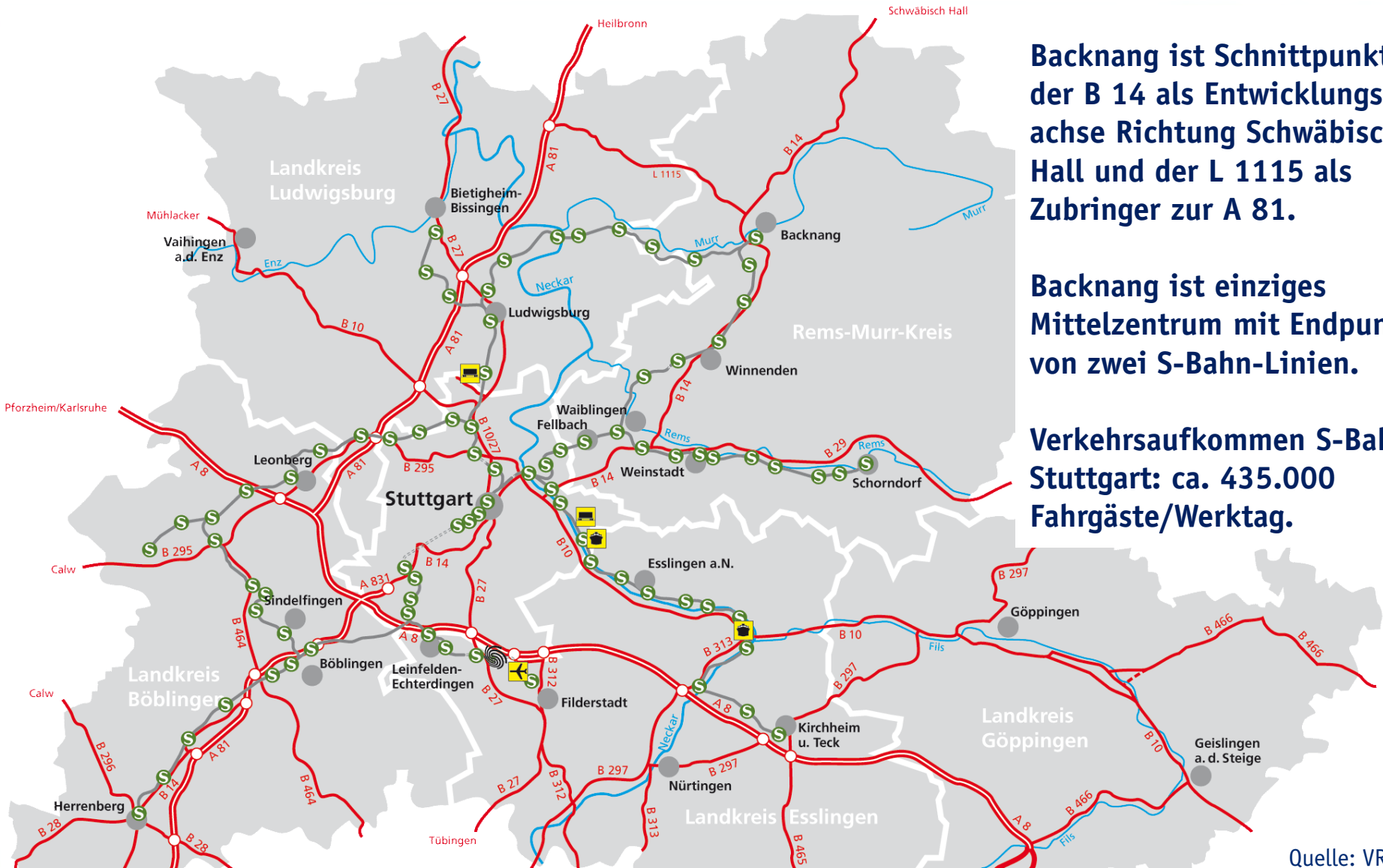
2022 – ff.



<b>Einwohnerzahl:</b>	<b>37.250</b>
<b>Gemarkungsfläche:</b>	<b>3.938 ha (39,38 km<sup>2</sup>)</b>
<b>Bevölkerungsdichte:</b>	<b>946 Ew./km<sup>2</sup></b>
<b>Anzahl Wohnungen:</b>	<b>17.170</b>
<b>Belegungsdichte:</b>	<b>2,2 Ew./Wohnung</b>
<b>Einpendler:</b>	<b>10.086</b>
<b>Auspendler:</b>	<b>10.373</b>
<b>Pendlersaldo:</b>	<b>- 279</b>

# Mobilität

## Einbindung in die Region Stuttgart



**Backnang ist Schnittpunkt der B 14 als Entwicklungsachse Richtung Schwäbisch Hall und der L 1115 als Zubringer zur A 81.**

**Backnang ist einziges Mittelzentrum mit Endpunkt von zwei S-Bahn-Linien.**

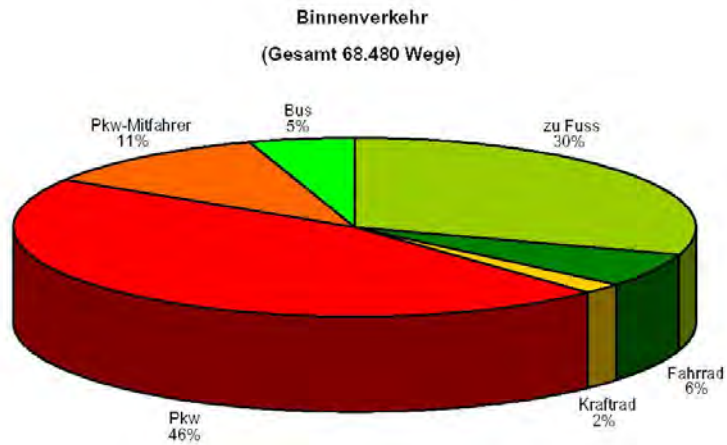
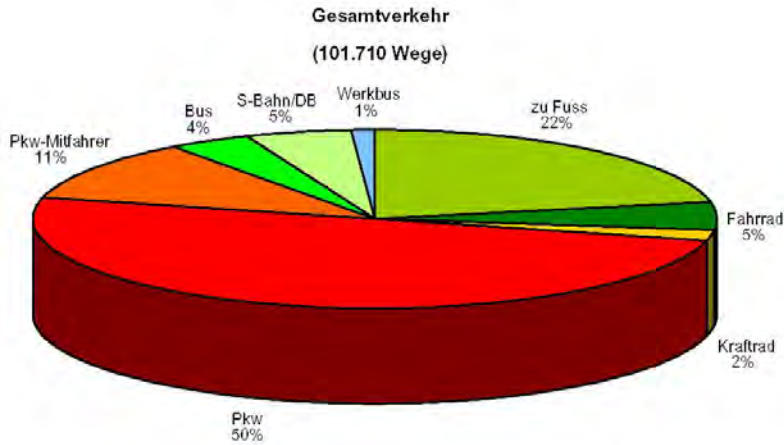
**Verkehrsaufkommen S-Bahn Stuttgart: ca. 435.000 Fahrgäste/Weritag.**

Quelle: VRS

# Mobilität

## Modal Split 2001 (VEP)

**Verkehrsmittelwahl der Bevölkerung der Stadt Backnang**



**Verkehrsmittelwahl der Einwohner im Vergleich**

[%]  
bezogen auf alle Wege  
(Gesamtverkehr)

Zu Fuß

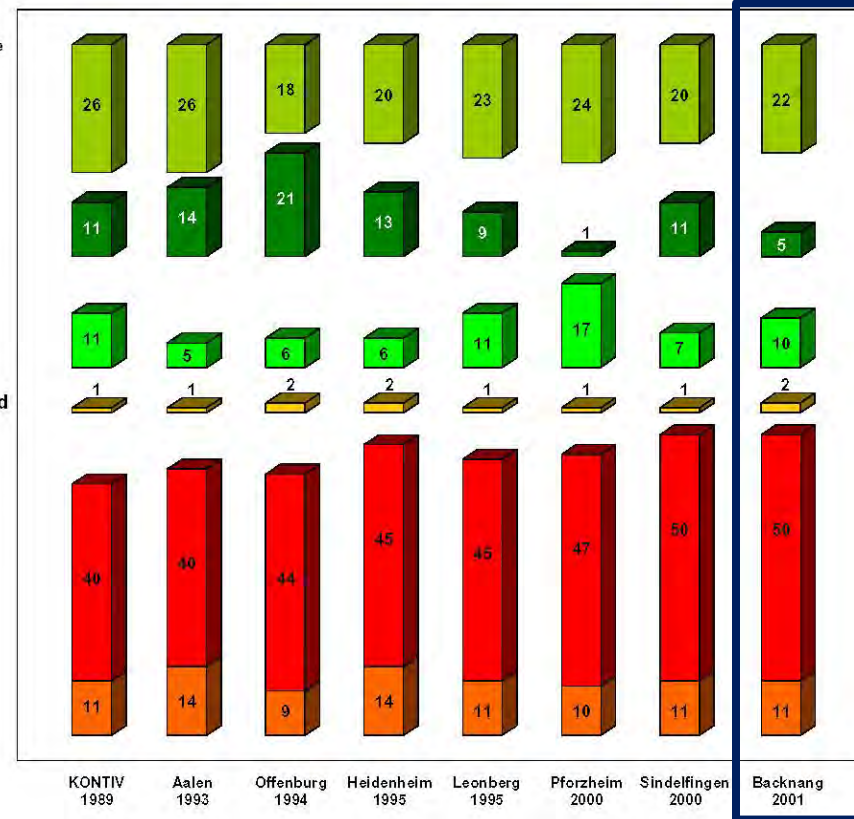
Fahrrad

ÖPNV

Motor. Zweirad

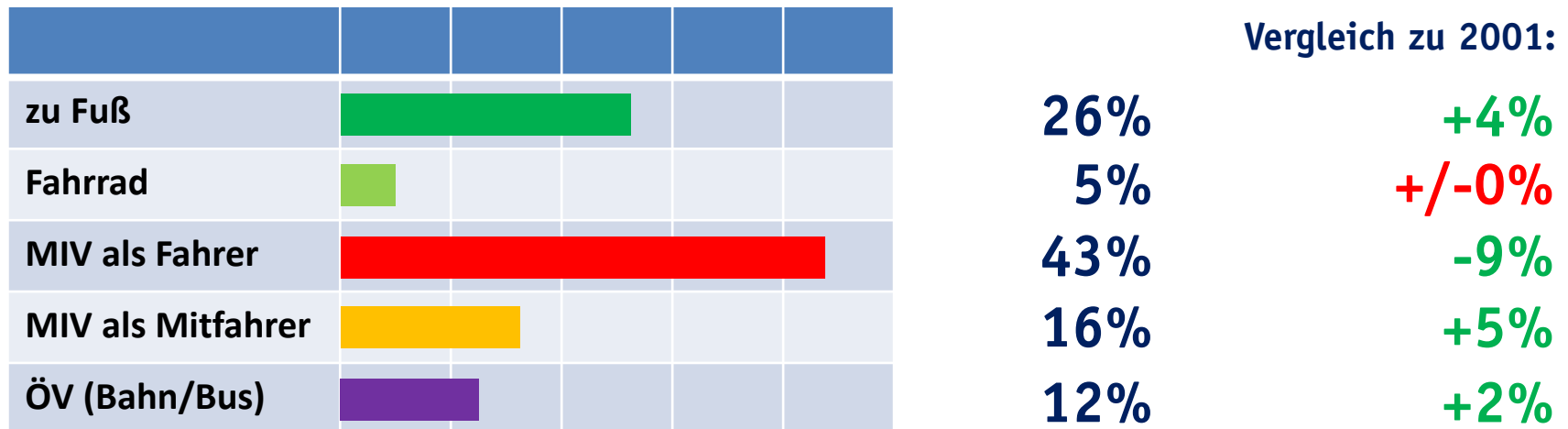
Pkw  
als  
Fahrer

als  
Mitfahrer



Haushaltsbefragung im Rahmen des Verkehrsentwicklungsplans  
Quelle: Dr. Brenner GmbH, Mai 2001

### Verkehrsmittelwahl der Bürgerinnen und Bürger Backnangs



**Aktuellere Zahlen liegen für Backnang nicht vor.**

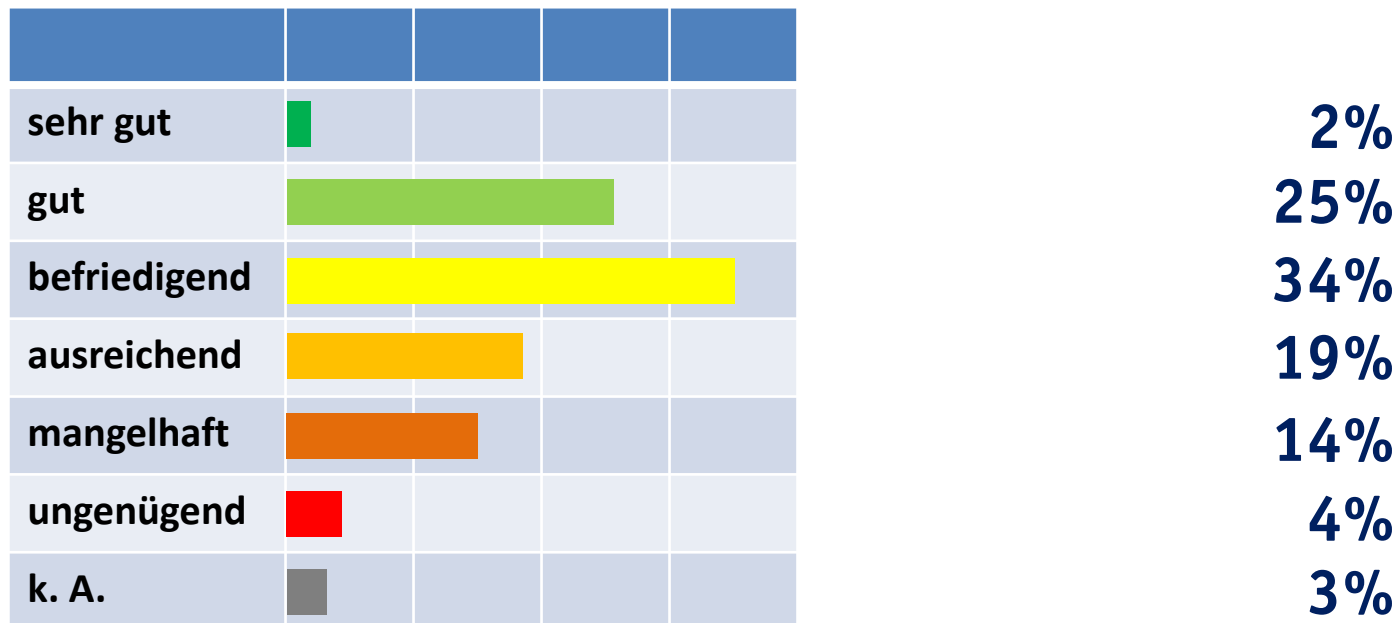
Ergebnisse der Haushaltsbefragung im Rahmen der Untersuchung „Mobilität und Verkehr in der Region Stuttgart 2009/2010“.  
Quelle: VRS, März 2011

<b>Backnang 2001:</b>	<b>550</b>	
<b>Backnang 2019:</b>	<b>589</b>	<b>Zuwachs</b>
<b>Deutschland 2018:</b>	<b>569</b>	
<b>Baden-Württemberg 2018:</b>	<b>599 (2001: 615)</b>	<b>Rückgang</b>
<b>Region Stuttgart 2018:</b>	<b>581 (2001: 566)</b>	<b>Zuwachs</b>
<b>Stadt Stuttgart 2019:</b>	<b>475 (2001: 519)</b>	<b>Rückgang</b>
<b>Rems-Murr-Kreis 2018:</b>	<b>607 (2001: 567)</b>	<b>Zuwachs</b>
<b>Winnenden 2019:</b>	<b>597</b>	
<b>Waiblingen 2019:</b>	<b>593</b>	
<b>Auenwald 2019:</b>	<b>718</b> (höchster Wert in der vVG BK)	

**Backnang liegt unter dem Durchschnitt von Land und Kreis.**

Zugelassene Pkw pro 1.000 Einwohner; Quellen: Statistisches Landesamt, VRS

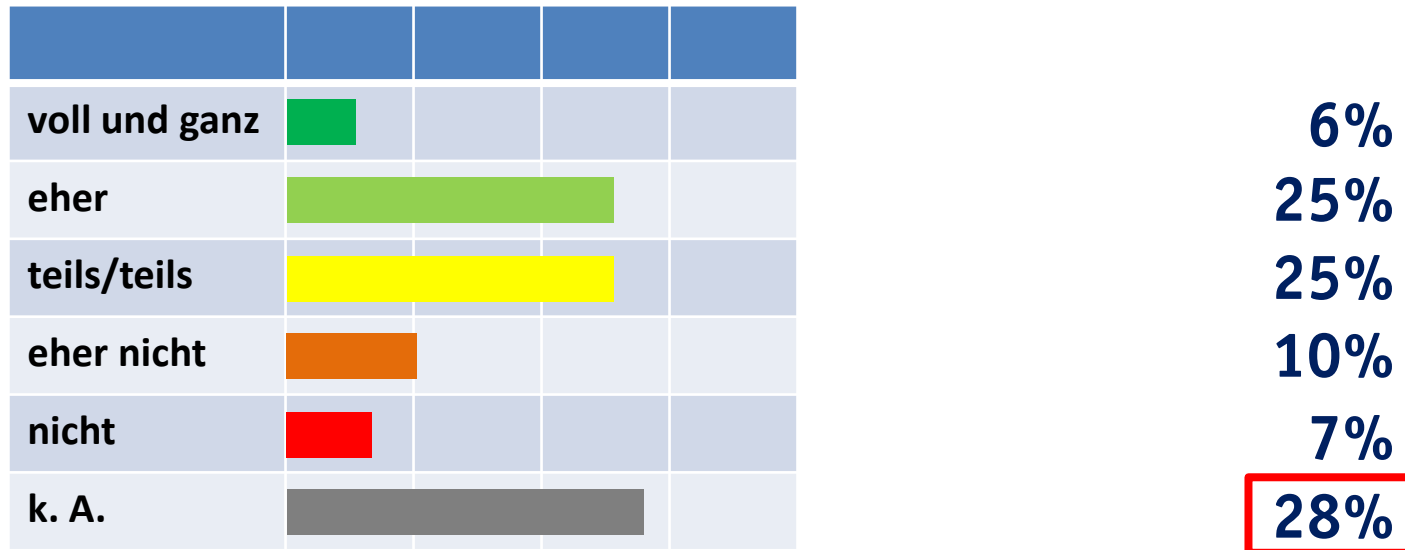
## Bewertung der Verkehrssituation in Backnang insgesamt (Schulnoten)



Internet-Befragung im Rahmen des Projekts Fahrradverleihsystem Region Stuttgart:  
2.500 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger in der Kernstadt und in Maubach; 307 Rückmeldungen (Teilnahmequote 12%).  
Quelle: team red, November 2015

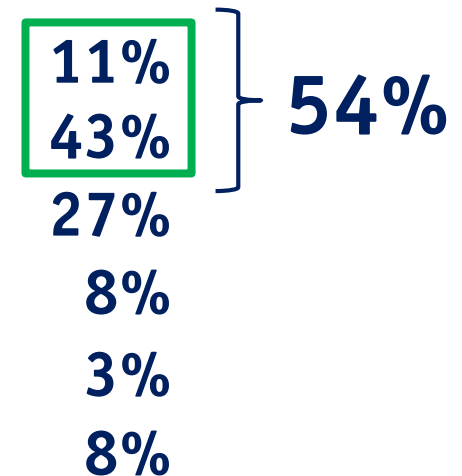
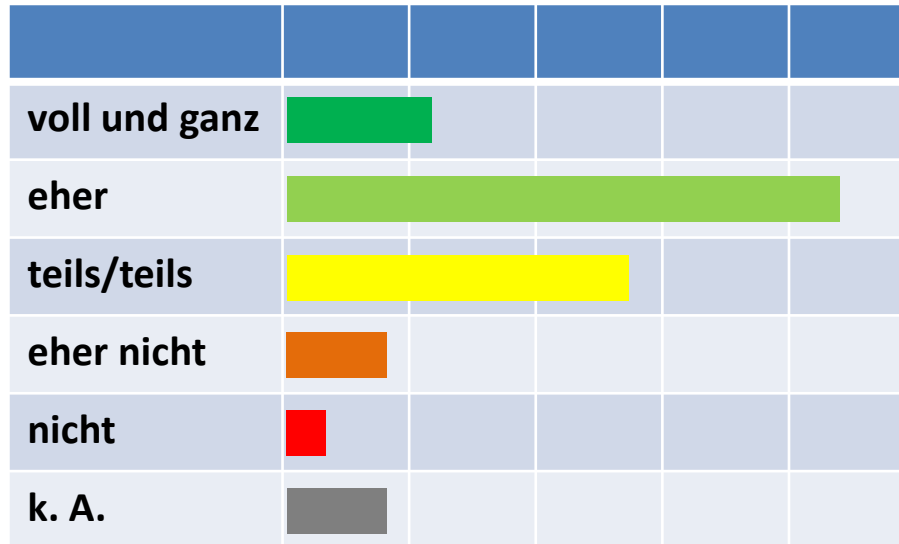


## Zustimmung zur Aussage „Die Radwege in Backnang sind in einem guten Zustand.“



Internet-Befragung im Rahmen des Projekts Fahrradverleihsystem Region Stuttgart:  
2.500 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger in der Kernstadt und in Maubach; 307 Rückmeldungen (Teilnahmequote 12%).  
Quelle: team red, November 2015

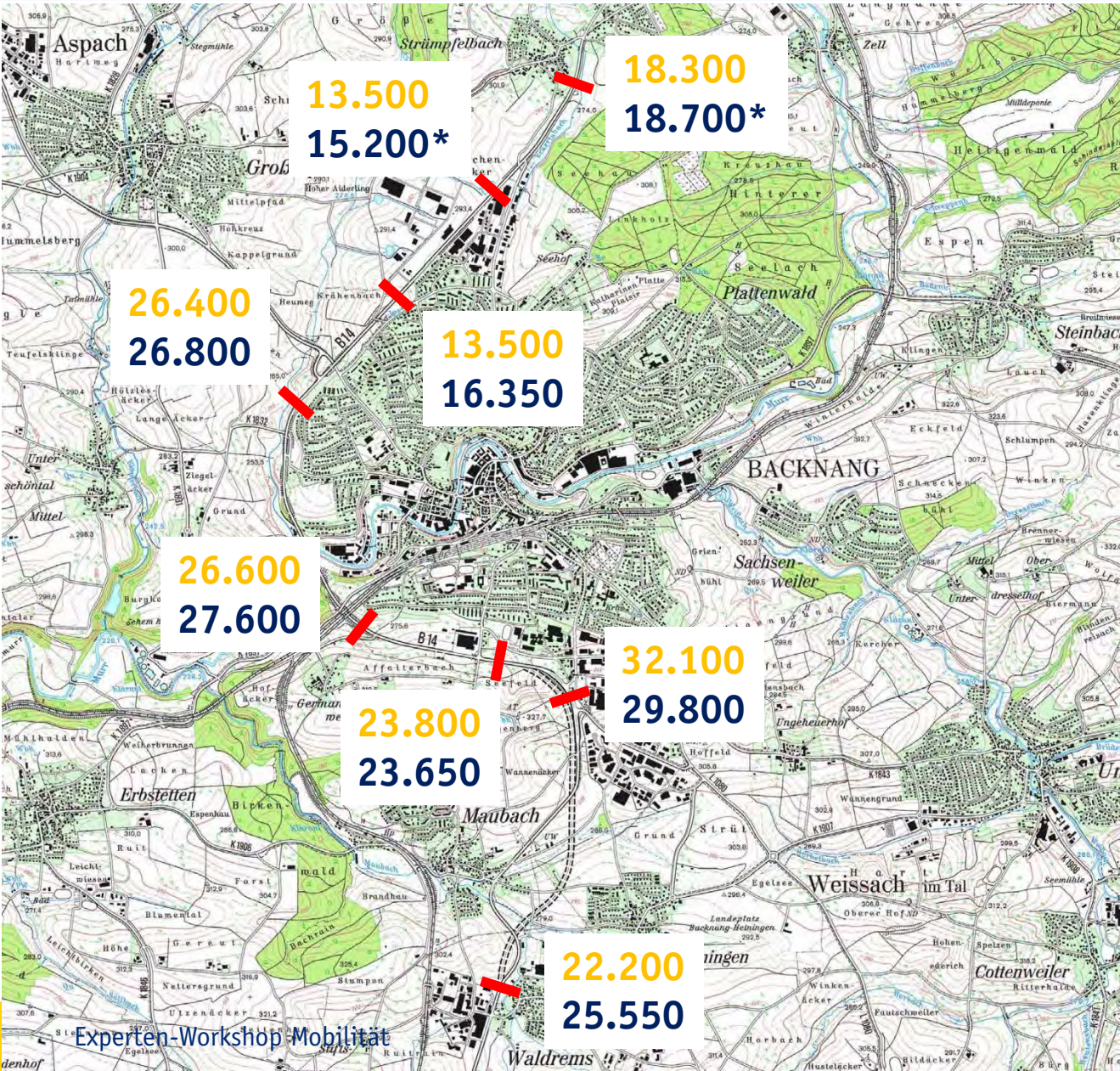
## Zustimmung zur Aussage „In Backnang gibt es alles in allem ein gutes Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln.“



Internet-Befragung im Rahmen des Projekts Fahrradverleihsystem Region Stuttgart:  
2.500 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger in der Kernstadt und in Maubach; 307 Rückmeldungen (Teilnahmequote 12%).  
Quelle: team red, November 2015

# Mobilität

## Verkehrsmengen B 14



# Kfz/24 h

(Quelle: BS Ingenieure)

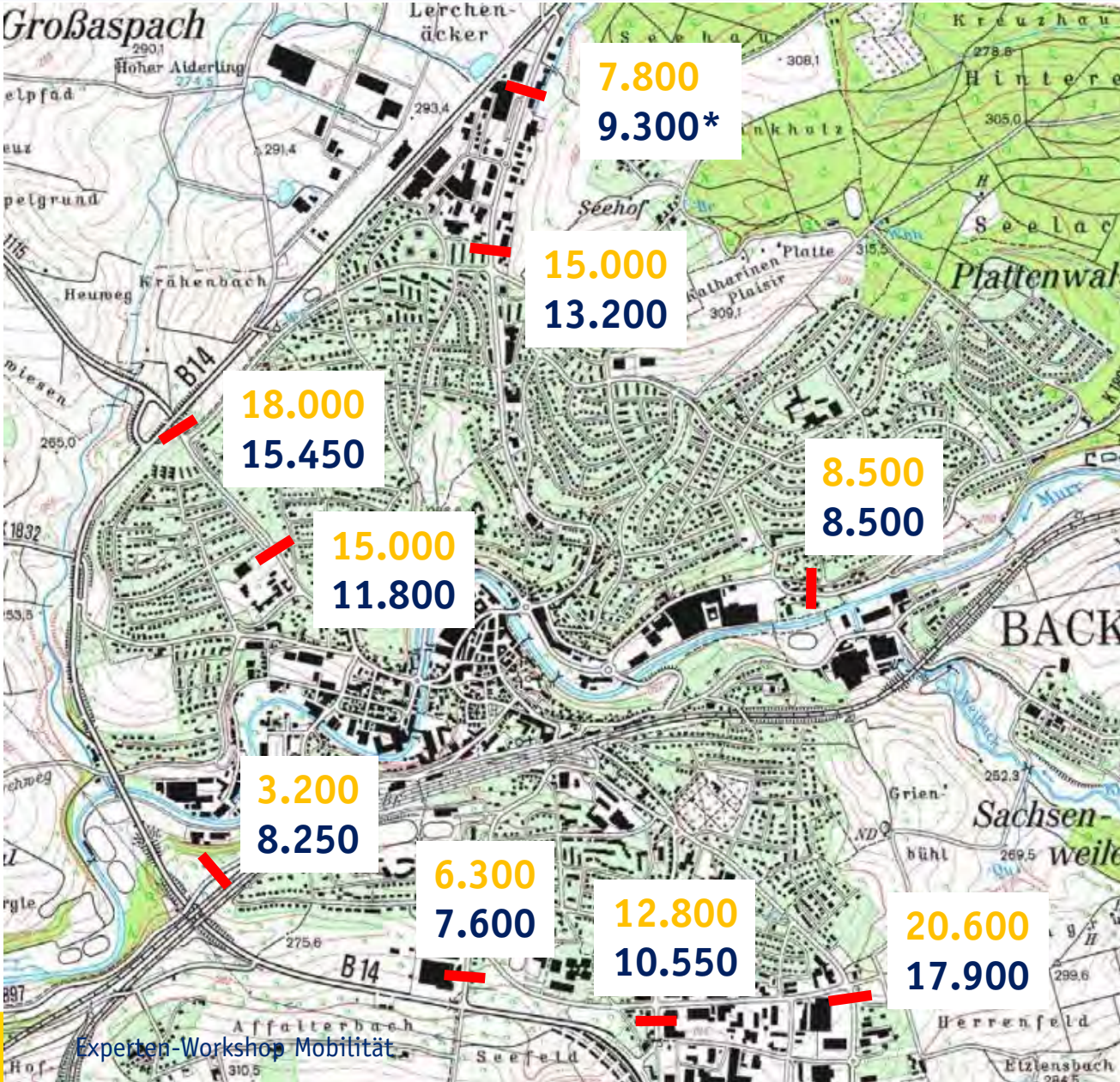
# 2001

(Verkehrsentwicklungsplan)

# 2017

(Verkehrsuntersuchung B14 neu)

\* Nacherhebung BK-Mitte 2016  
(Quelle: brennerBERNARD)



### Kfz/24 h

(Quellen: BS Ingenieure/  
brennerBERNARD)

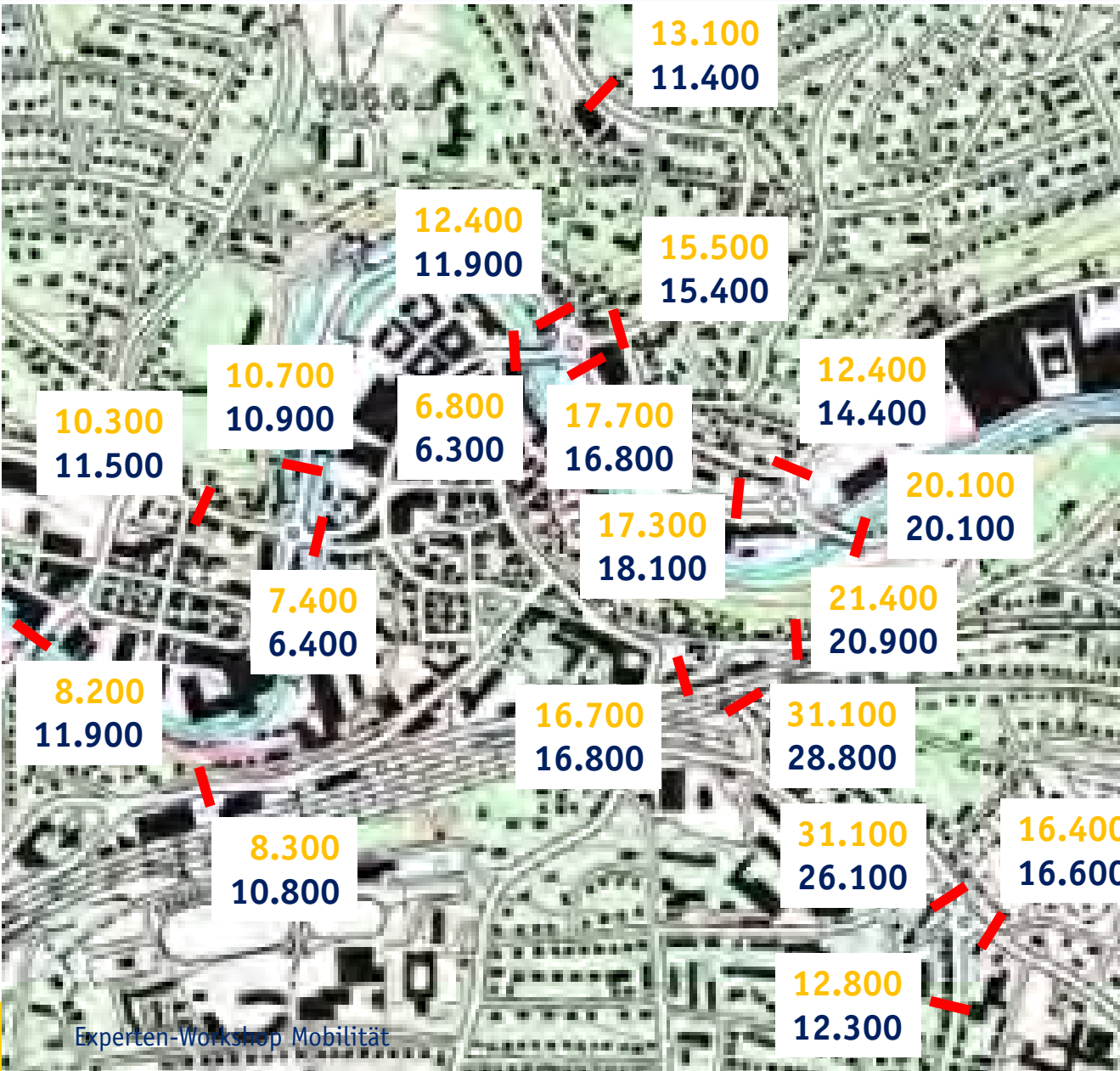
### 2001

(Verkehrsentwicklungsplan)

### 2017

(Verkehrsuntersuchung B14 neu  
/Zählung VEP-Fortschreibung)

\* Nacherhebung BK-Mitte 2016  
(Quelle: brennerBERNARD)



### Kfz/24 h

(Quelle: brennerBERNARD)

### 2001

(Verkehrsentwicklungsplan)

### 2016/2017

(Nacherhebung AS BK-Mitte/  
Zählung VEP-Fortschreibung)

# Mobilität

## Fahrgastzahlen Bahn und Bus

### Auswertungen zu diversen Haltestellen in der Stadt Backnang

Verkehrsstromerhebungen im Verbundgebiet 2006 - 2011  
Nachfrageniveau Herbst 2011  
Tageswerte Montag - Freitag

**Wird noch aktualisiert  
auf Stand Herbst 2017.**

#### Knoten Backnang Bahnhof, ZOB, Obere Bahnhofstr., Erbstetter Straße

Verkehrsmittel	Aussteiger	Einsteiger	Umsteiger		Insgesamt
			innerhalb	von/zu anderen	
			Verkehrsmitteln		
Bus	1.550	2.150	550	3.420	7.670
DB-Regionalverkehr	1.350	1.240	90	1.070	3.740
S-Bahn	2.480	2.330	0	2.950	7.750
<b>Insgesamt</b>	<b>5.370</b>	<b>5.720</b>	<b>4.360</b>		<b>15.450</b>

Zum Zeitpunkt der Erhebung verkehrte auf dem Abschnitt Backnang - Marbach die R31.

**S 4: 1.600 Ein-/Aussteiger, 580 Umsteiger (2014)**

Hinweis: Die Summe der in den einzelnen Verkehrsmitteln beförderten Fahrgäste ist größer als die Summe der Fahrgäste insgesamt, da die Umsteiger zwischen den Verkehrsmitteln in den Werten der jeweiligen Verkehrsmittel enthalten sind, im Summenwert jedoch nur einmal.

#### Backnang Schillerplatz

Verkehrsmittel	Aussteiger	Einsteiger in Richtung Backnang Rathaus	Einsteiger in Richtung Backnang Maubacher Str.	Umsteiger	Insgesamt
Bus	40	80	220	0	340

#### Backnang Aspacher Brücke

Verkehrsmittel	Aussteiger	Einsteiger	Umsteiger	Insgesamt
Bus	280	230	0	510

#### Backnang Biegel

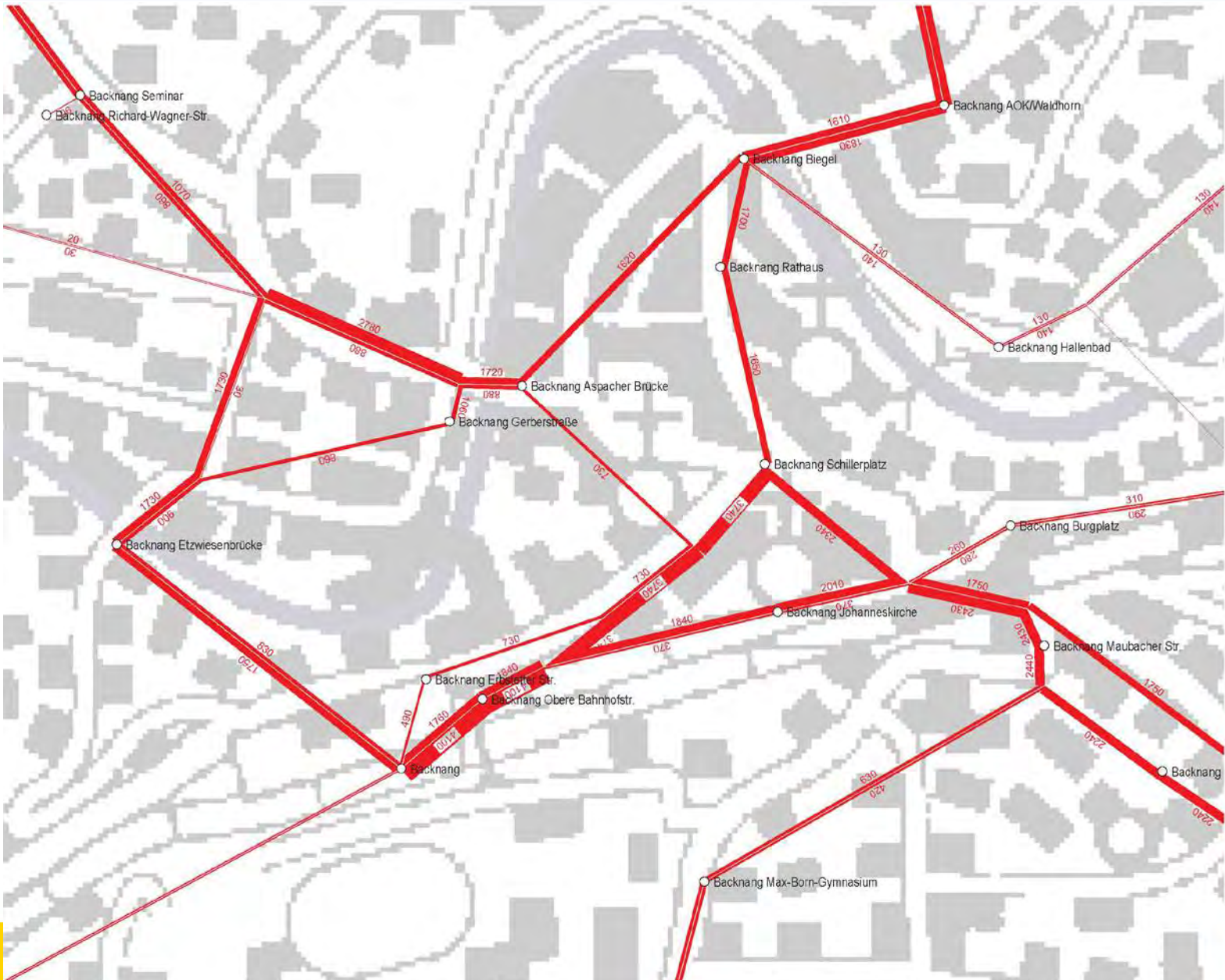
Verkehrsmittel	Aussteiger	Einsteiger	Umsteiger	Insgesamt
Bus	380	530	10	920

#### Backnang Rathaus

Verkehrsmittel	Aussteiger	Einsteiger	Umsteiger	Insgesamt
Bus	80	120	0	210

# Mobilität

## Fahrgastzahlen Bus in der Innenstadt



### Netzbelastung Bus Bereich Kernstadt Stadt Backnang

Tageswerte Montag-Freitag  
VE\_06-11  
Nachfrage-niveau Herbst 2011

 Bus  
 Fahrgäste

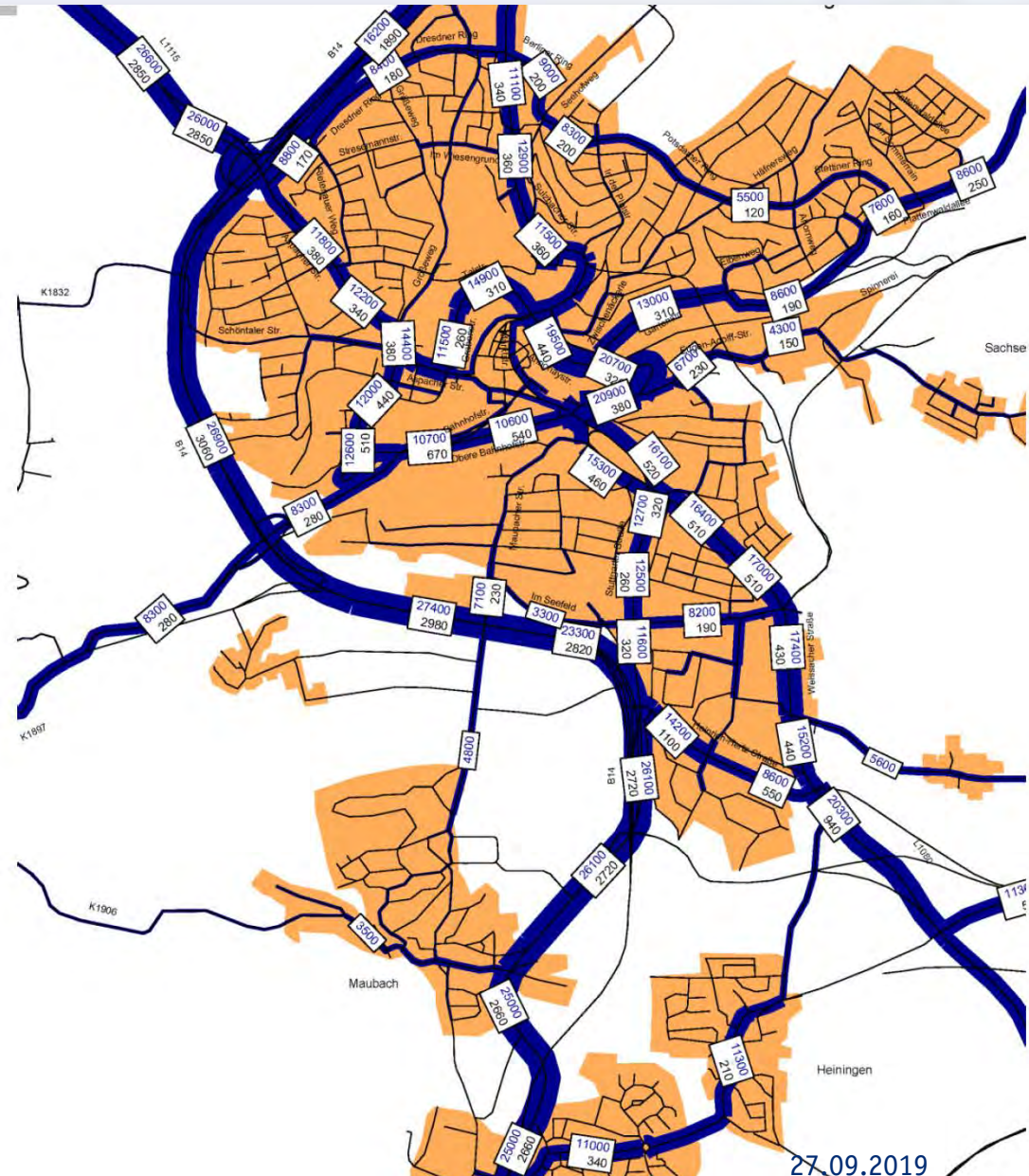
### Bestandsverkehr 2017 (DTVw, SV/24 h)

Durchgangsverkehr (bis zu 3.000 Kfz/Tag) und keine zielgerichtete Führung des Quell- und Zielverkehrs aufgrund von Stauungen auf der B 14

Kapazitätsengpässe:

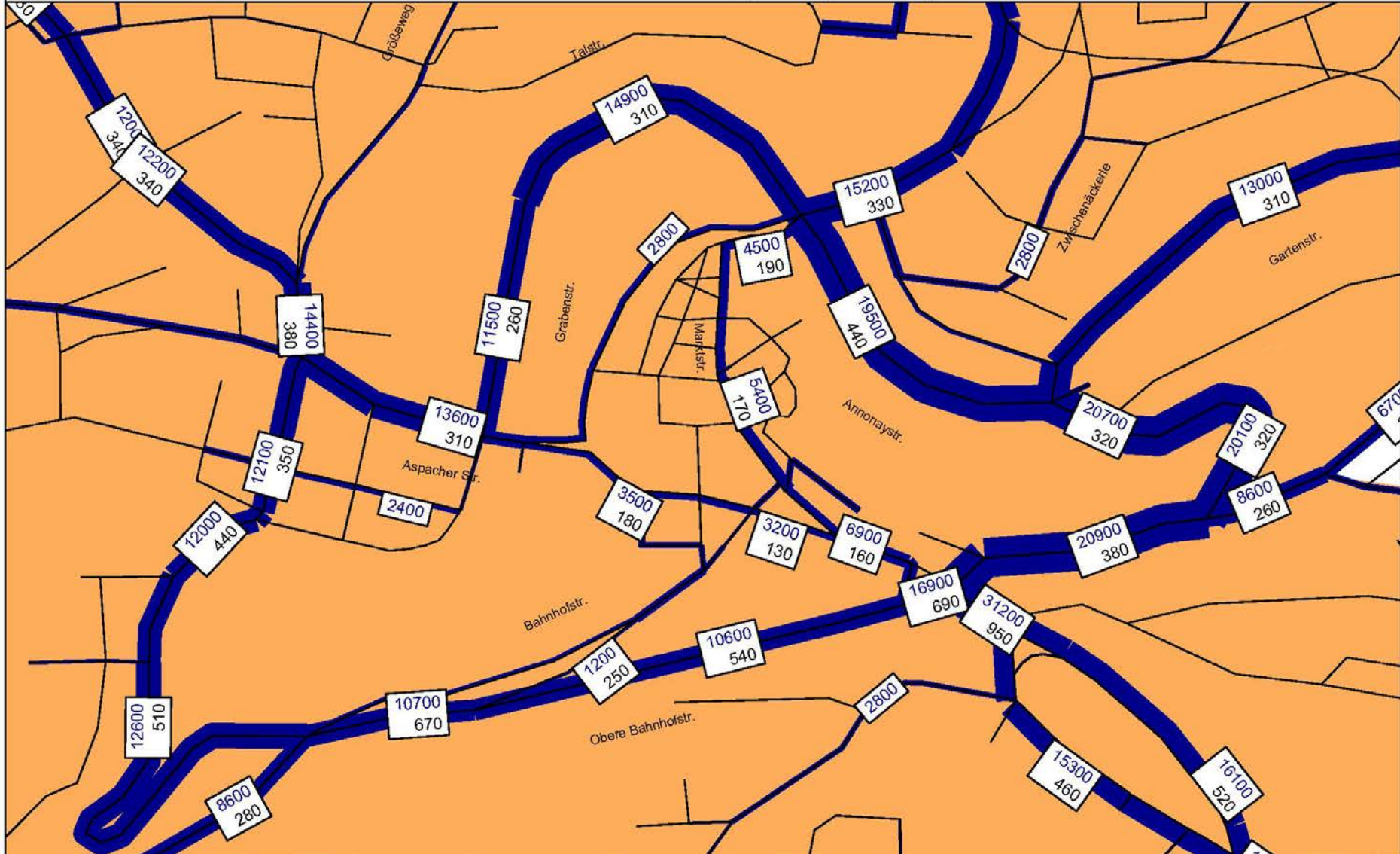
- LSA Maubacher Höhe
- Adenauerplatz
- Kawag Kreisverkehr

Allgemeine Verkehrszunahme durch Entwicklungen im Stadtgebiet

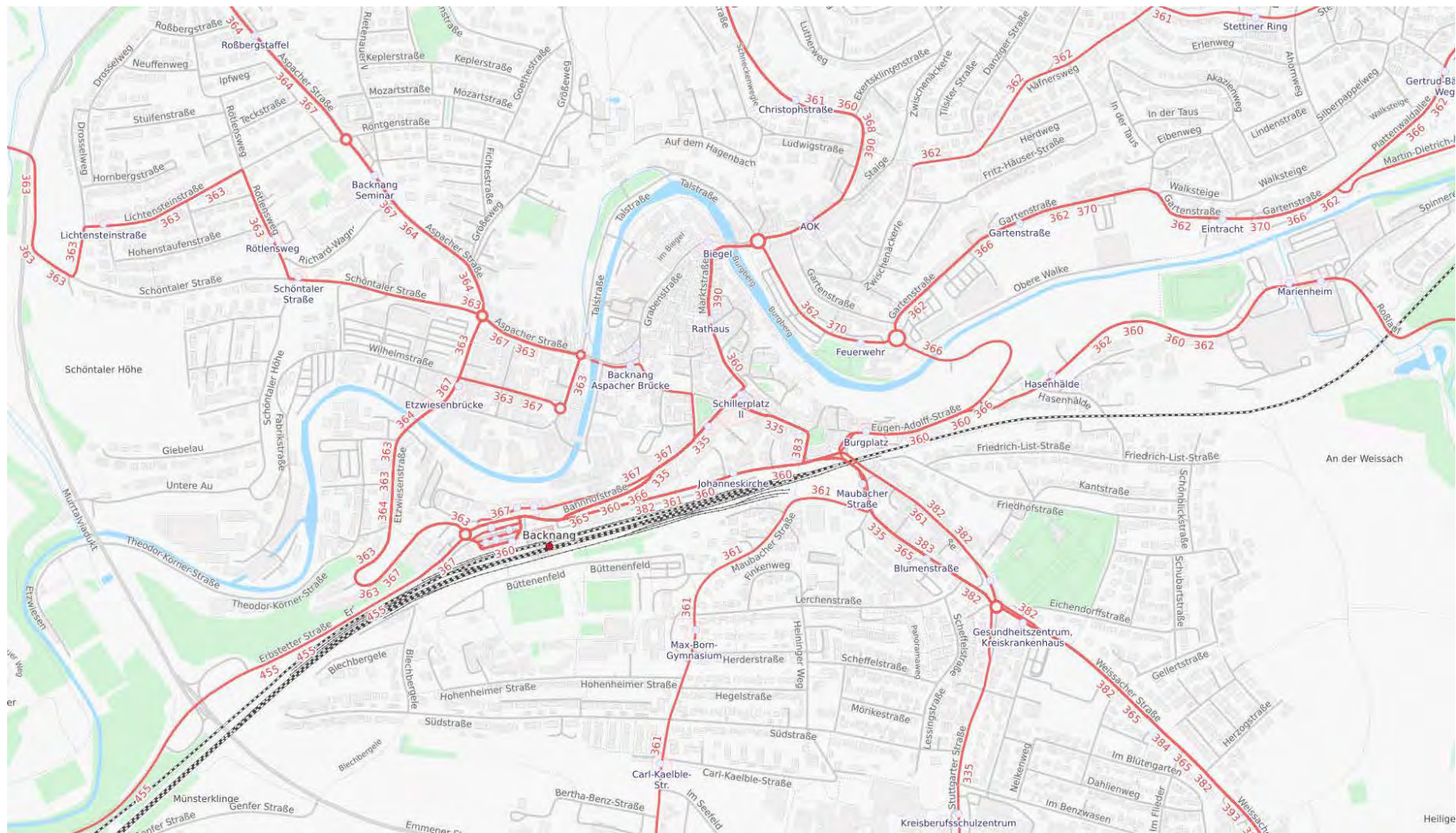




Bestandsverkehr 2017 [DTVw, SV/24h]



# Mobilität ÖPNV-Liniennetz Innenstadt



Quelle: OpenStreetMap

# Mobilität

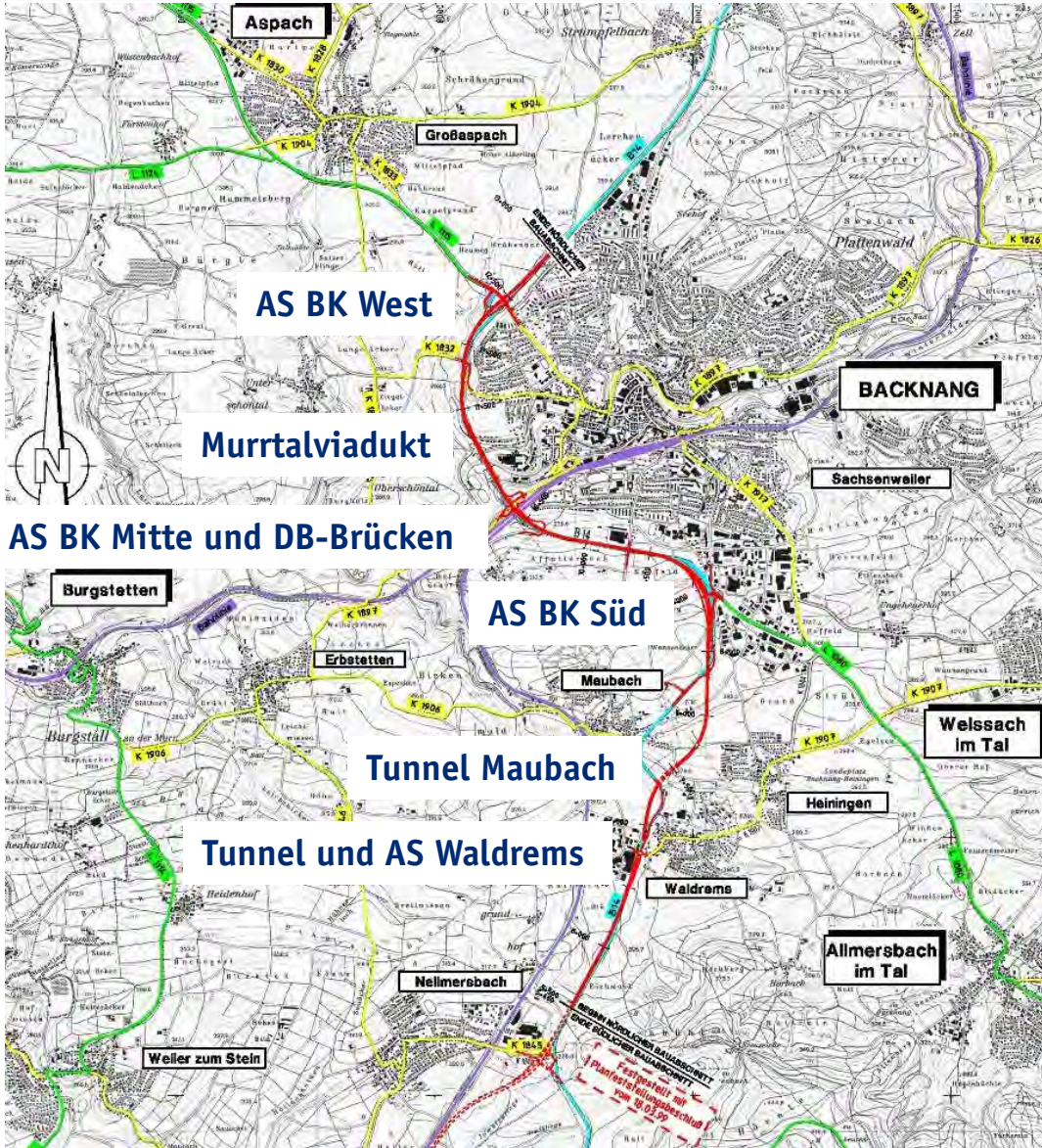
## Funktionsschema Bahnhof Backnang



Quelle: VVS

# Mobilität

## Ausbauplanung Bundesstraße 14



Vierstreifiger Ausbau bis zum Anschluss Backnang West  
(Abzweig Autobahnzubringer L 1115)

Übersichtskarte Planfeststellung  
Abschnitt Nellmersbach – Backnang

Abschnitt Nellmersbach – Waldrems  
realisiert bis vor den Tunnel

Baubeginn 2. Murrthalviadukt 2020

Ziel: Gesamtfertigstellung bis 2026

Verkehrsprognose wird derzeit  
aktualisiert

# Mobilität

## Masterplan Green City Backnang



Abbildung 2: Stellenwert des Autos zur Bewältigung des Alltags

### Maßnahmenvorschläge:





- Digitales Verkehrslenkungssystem
- Digitales Parkleitsystem
- „Smart Waste“ (intelligente Müllentsorgung)
- Stärkung der Rolle des Radverkehrs
- Gesamtstädtisches E-Mobilitätskonzept (ÖPNV, LIS, Flotten)
- Betriebl./Kommun. Mobilitätsmanagement
- Ausbau Park & Ride
- Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof Backnang
- Mobilitätsknotenpunkte im Stadtgebiet

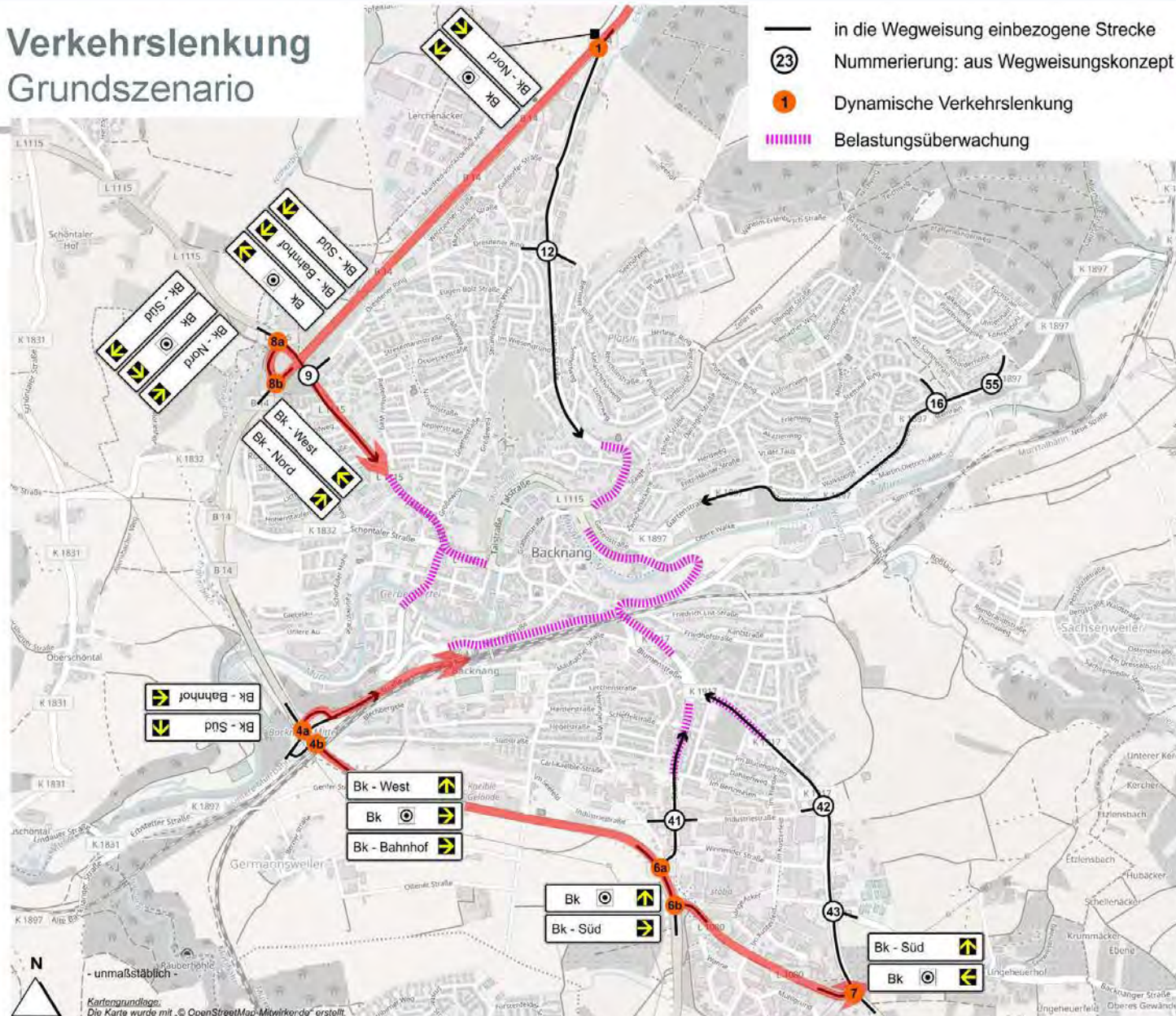


# Mobilität

## Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2010

### Verkehrslenkung Grundszenario

-  in die Wegweisung einbezogene Strecke
-  Nummerierung: aus Wegweisungskonzept
-  Dynamische Verkehrslenkung
-  Belastungsüberwachung



..16533\_Bk-GCP\pptx\6533\_02.pptx

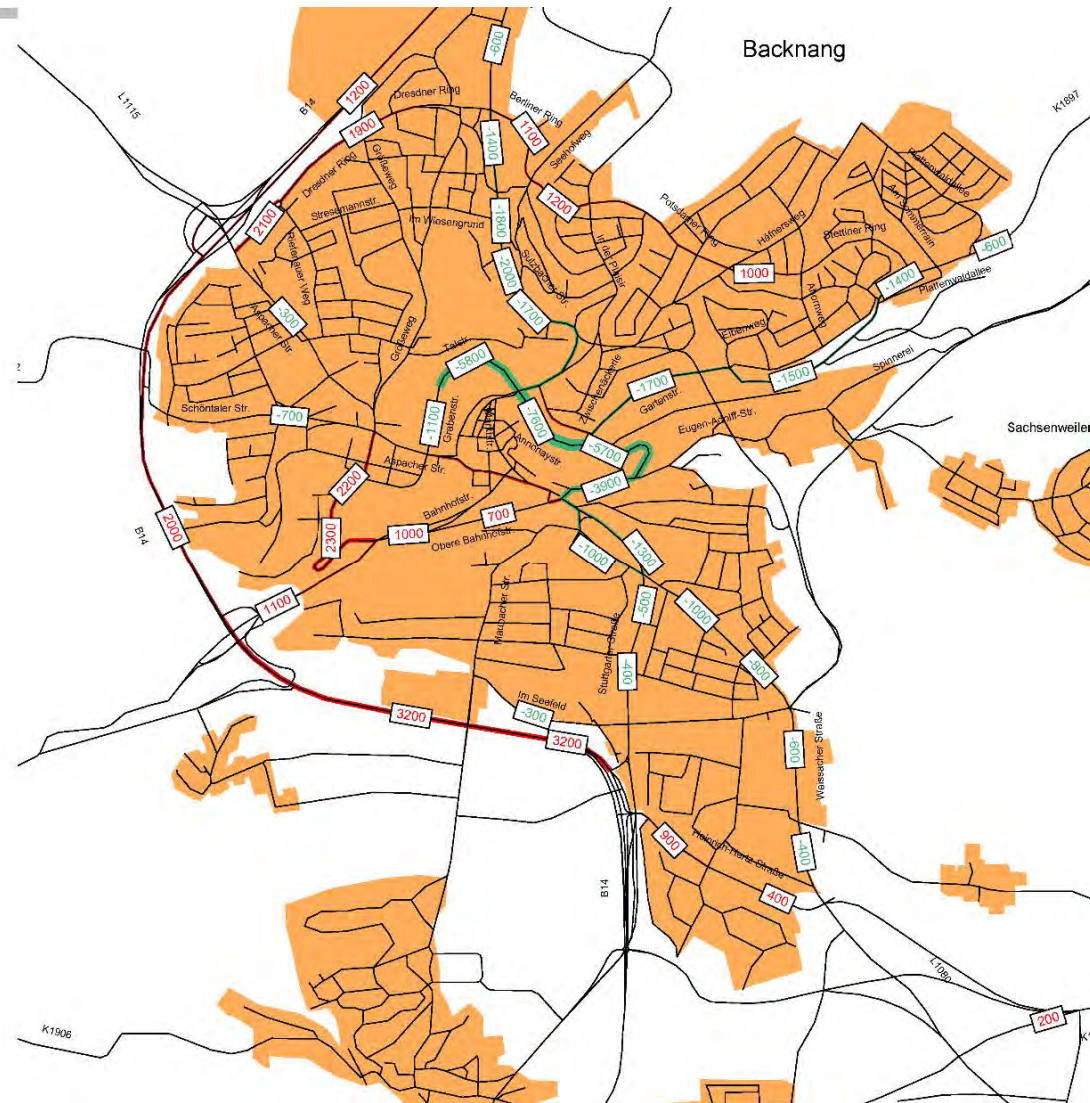
Kartenrundlage: Die Karte wurde mit © OpenStreetMap-Mitwirkende erstellt.

### Bestandsverkehr 2017 mit Verkehrslenkung und Parkleitsystem – Differenz (DTVw)

Entlastungen der Eugen-Adolff-  
Straße, der Annonaystraße,  
Blumenstraße und Stuttgarter  
Straße

Bündelung auf der B 14 – Hohe  
Auslastung im zweistreifigen  
Querschnitt

- Leistungsfähige Knotenpunkte  
notwendig
- Nur geringe zusätzliche  
Verlagerungen möglich





## Masterplan Green City: Standortvorschläge Mobilitätsknoten

Rot => Betrieb durch die Stadt

Blau => private Kooperationspartner

Grundangebot an jedem Mobilitätsknoten:

- Zugangsstelle zum öffentlichen Verkehr
- Sichere Fahrradabstellplätze
- Verleihstation RegioRadStuttgart

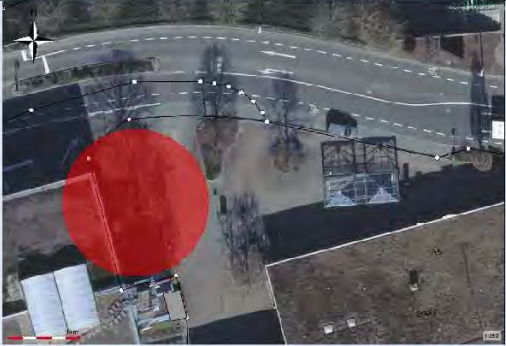


Zusatzangebote an einzelnen Mobilitätsknoten:

- CarSharing-Station
- Taxi-Stellplatz
- Ladeinfrastruktur für E-Pkw und Pedelecs
- Paket-/Lieferstation
- Gepäckschließfächer



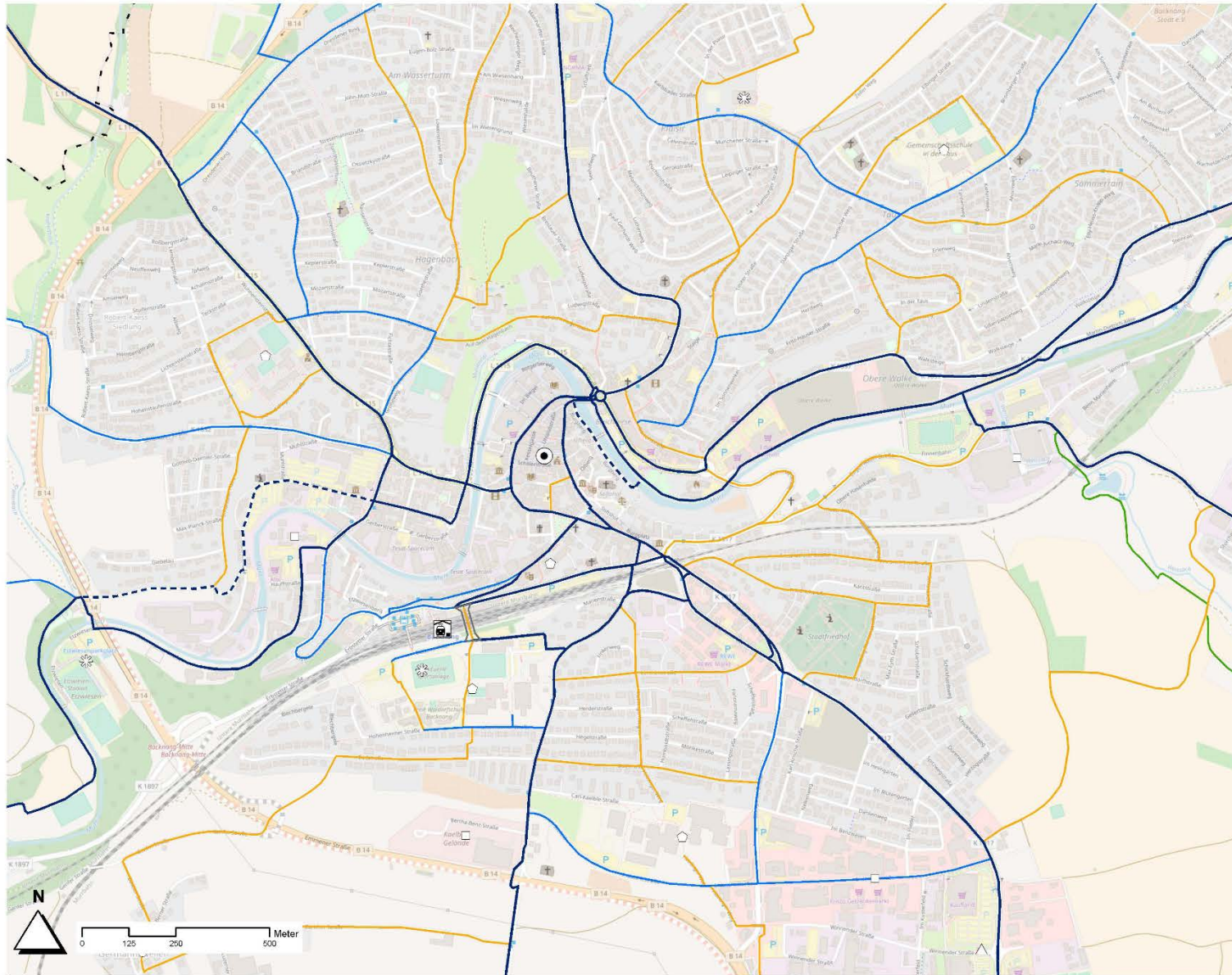
# Mobilität

## Standortvorschläge RegioRadStuttgart

	Bahnhof Backnang	Innenstadt Backnang	Haltepunkt Maubach
<b>Lage</b>	Bahnhofstr. 17 (künftige Mobilitätsdrehscheibe)	Im Biegel (Grabenstraße)	Kärntener Str. (östlich Bf-Empfangsgebäude)
<b>Luftbild</b>			
<b>Option</b>	Virtuell (Funkbox)	Fest (Terminal)	Fest (Terminal)
<b>Anzahl Stellplätze</b>	6	6	6
<b>Anzahl Fahrräder</b>	1	1	1
<b>Anzahl Pedelecs</b>	4	4	4
<b>Befestigte Fläche</b>	Herzustellen (Grünfläche)	Vorhanden (verkehrsberuhigter Bereich)	Vorhanden (Parkstreifen)
<b>Anfahrbarkeit Servicefahrzeug</b>	Über Bahnhofsvorplatz / Zufahrt DB-Parkplätze	Über Sulzbacher Brücke / Grabenstraße	Über Bahnhofsvorplatz / P&R-Anlage
<b>Zugänglichkeit</b>	24 h öffentlich zugänglich	24 h öffentlich zugänglich	24 h öffentlich zugänglich
<b>Stromanschluss</b>	Technikraum Parkhaus	Ggf. Markt-/Festanschluss	Bf-Empfangsgebäude oder DB-Aufzug bzw. Bahnsteigbeleuchtung
<b>Besonderheiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Temporäre Station bis zur Umsetzung des Konzepts „Mobilitätsdrehscheibe“</li> <li>▪ Verknüpfung mit Regional-/S-Bahn, Bussen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verknüpfung mit Bussen</li> <li>▪ Nähe zum Bürgeramt und zur Stadtbücherei</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verknüpfung mit S-Bahn und Bus</li> </ul>
<b>Vorarbeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anbringung Funkbox am Treppenturm ZOB</li> <li>▪ Befestigung Stellfläche (heute Grünfläche)</li> <li>▪ Endgültiger Standort im ZOB möglich? (=&gt; Verschattung GPS-Signal prüfen!)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tiefbauarbeiten für Stromanschluss (Kasten in unmittelbarer Nähe)</li> <li>▪ Genaue Standorte Terminal und Abstellpoller definieren (Schachtdeckel beachten!)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tiefbauarbeiten für Stromanschluss (s.o.)</li> </ul>

Stand: 22. August 2018

# Mobilität Radinfrastrukturkonzept



## Radverkehrsnetz Zielkonzeption

(Entwurf)

-  Hauptnetz 1. Ordnung
-  Evtl. Verlegung des  
Stromberg-Murrtaal-Weges
-  Hauptnetz 2. Ordnung
-  Ergänzungsnetz
-  Freizeitnetz
-  Stadtgrenze

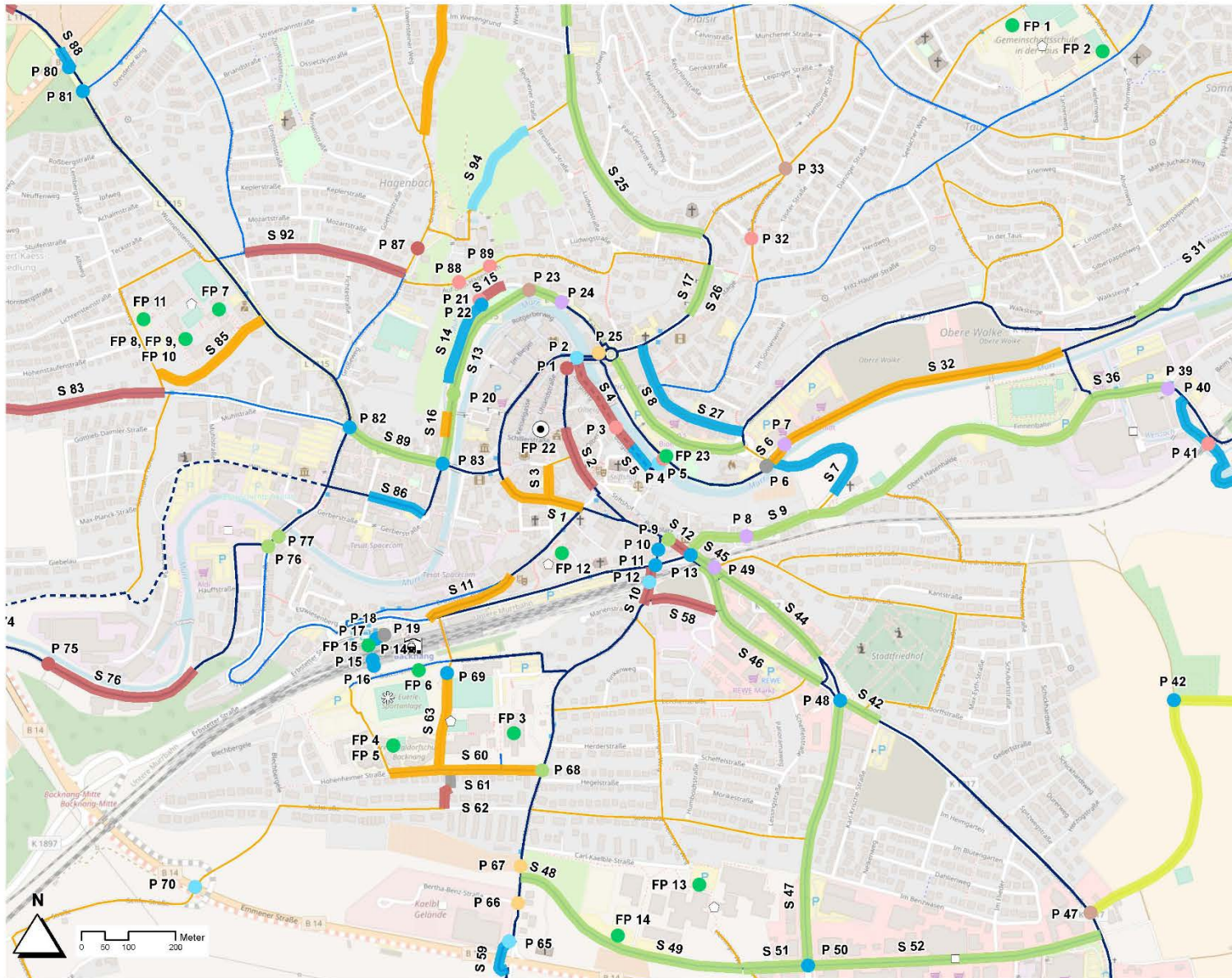
Kartengrundlage:  
M 1:10.000  
© OpenStreetMap and contributors,  
Creative Commons-Share Alike License (CC-BY-SA)

**Plan 2.2**

Stand: 25.06.2018



# Mobilität Radinfrastrukturkonzept



## Maßnahmenplan

### Detail

#### Punktmaßnahme

- Barriere
- Furt
- Neubau
- Um-/Ausbau
- Radweganfang-/ende
- Markierung
- Belag
- Bord
- Licht
- Radparken
- Sonstige

#### Streckenmaßnahme

- StVO-Beschilderung
- Neubau
- Ausbau
- Markierung
- Belag
- Licht
- Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- - - Evtl. Verlegung des
- Stromberg-Murrtal-Weges
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- Freizeitnetz

   Stadtgrenze

Kartengrundlage:  
M 1:8.000  
© OpenStreetMap and contributors.  
Creative Commons-Share Alike License (CC-BY-SA)

**Plan 3.3**

Stand: 16.07.2018



# Mobilität

## Gesamtkonzept Mobilitätsdrehscheibe

- Bauabschnitt 3: Nachnutzung des heutigen ZOB**
- => zusätzliches Park&Ride-Deck mit ca. 60 Plätzen
  - => ca. 50 Kurzzeit- und Kiss&Ride-Stellplätze
  - => Car-Sharing-Stellplätze und E-Schnellladestation
  - => Verleihstation RegioRadStuttgart (Pedelecs/Fahrräder)
  - => Bike&Ride-Anlage/Radstation mit ca. 130 Plätzen
  - => 5 Haltepositionen für Reisebusse, Sonderverkehre etc.

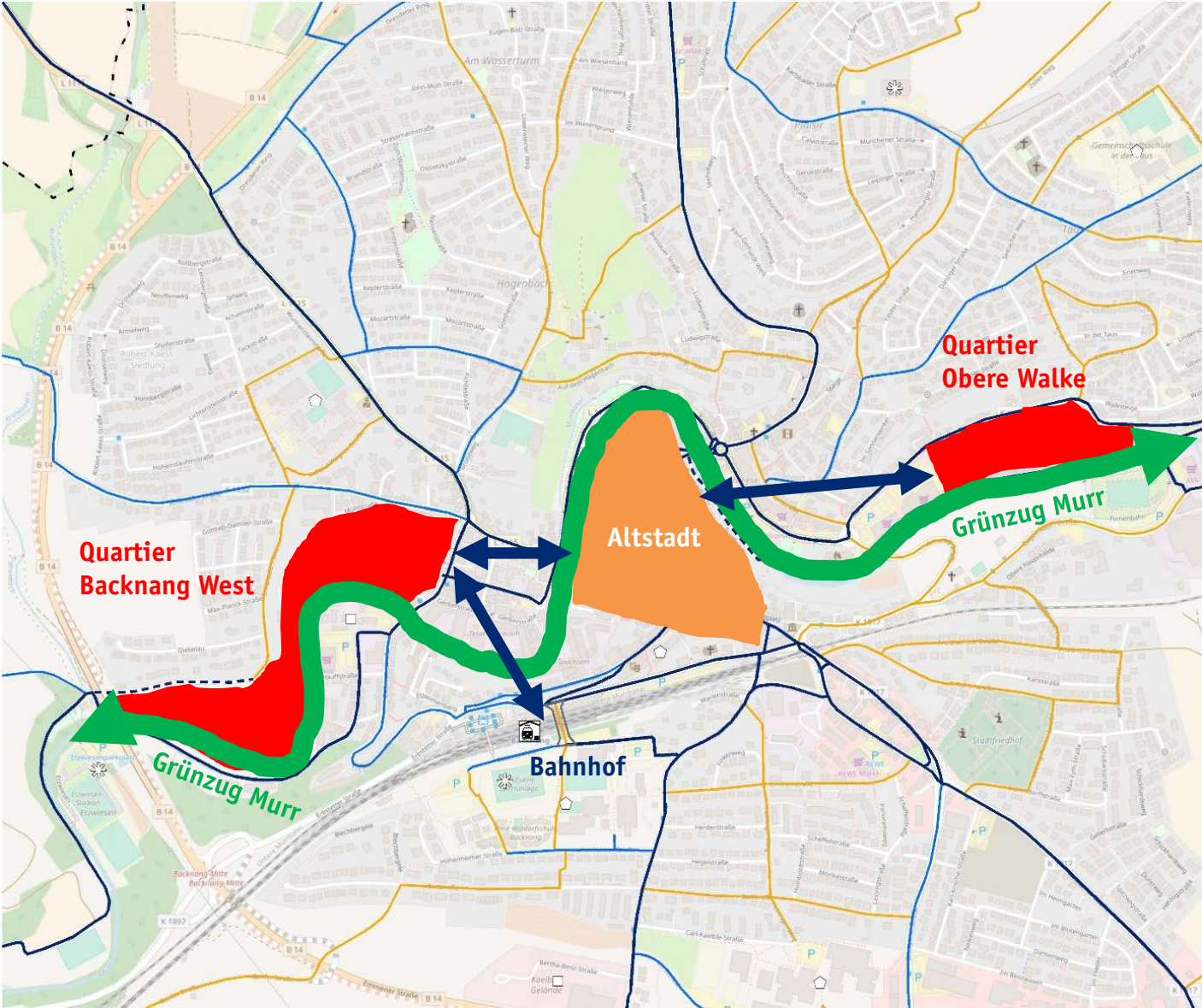
Realisierung ca. 2024-2025

- Bauabschnitt 2: Verlagerung ZOB und Neugestaltung Vorplatz**
- => Abbruch des Güterschuppens
  - => Neubau ZOB mit 12 Halteplätzen und Kombibahnsteig an Gleis 1
  - => großflächige Überdachung der Bussteige
  - => Neuordnung der Verkehrsflächen und Gestaltung Stadtbalkon

Realisierung ca. 2022-2024

- Bauabschnitt 1: Modernisierung der DB-Verkehrsstation**
- => Erhöhung des Bahnsteigs an den Gleisen 2 und 3
  - => Abbruch Fußgängersteig Ost und Neubau Stadtbrücke
  - => barrierefreie Erschließung aller Bahnsteige durch Aufzüge
  - => Aufwertung der Personenunterführung

Realisierung ca. 2019-2022



## Steckbrief

### Fläche:

Gesamtfläche:	ca. 15,8 ha
Straßen:	ca. 2 ha
Murr:	ca. 1 ha
Freiflächen:	ca. 4 ha
Siedlungsfläche:	ca. 8,8 ha

### Eigentumsverhältnisse:

Stadt:	ca. 58.439 m <sup>2</sup>
Privat:	
Eigentümer 1:	ca. 44.381 m <sup>2</sup>
Eigentümer 2:	ca. 34.751 m <sup>2</sup>
Eigentümer 3:	ca. 7.282 m <sup>2</sup>
Eigentümer 4:	ca. 6.812 m <sup>2</sup>
Eigentümer 5:	ca. 3.156 m <sup>2</sup>
Sonstige:	ca. 3.416 m <sup>2</sup>

### Aktuelle Nutzung:

Überwiegend gewerbliche Nutzung  
Teilweise Leerstand  
Untergeordnet Wohnen



Grundlage: ALKIS © LGL, Bodenatlasplanung (www.lgl.nw.de) plus der Basisinformationen 16.12.2018, GZ: 2810/14/04, Geoplatzangebot Backnang

# Quartier Backnang West



# Quartier Backnang West





## IBA'27-Qualitäten:

- Internationale komprimierte Wettbewerbe
- Kreativer partizipativer Prozess
- Autofreies Quartier + Stellplatzschlüssel < 0,8
- Realisierung als CO2-neutrales Quartier
- Experimentierfeld für neue Lebensmodelle
- Neugedachter preiswerter Mietwohnraum + xx% Fläche für private Baugemeinschaften und Genossenschaften
- Zugängliche, erlebbare und gebaute öffentliche Räume
- Außen-und Innenräume für alle
- Minimierung Flächenverbrauch



**DIBAG**  
Entwicklungsfläche Obere Walke, Backnang  
Rahmenplan

Städtebauliches Konzept Urbanes Wohnen

Stand: 08.02.2019

0 10 25 50 100



M 1 : 1.000

Planverfasser:

**WICK + PARTNER**  
ARCHITECTEN STADTPLANER  
Gartenhof 10 | 70792 Stuttgart  
T 07141 2509060  
info@wick-partner.de

## Flächenbilanz:



## Nutzung

Westlicher Teil: Mischnutzung mit Wohnen, Arbeiten, Gastronomie und Pflegeheim/betreutes Wohnen

Östlichen Teil: vorrangig Wohnnutzung

Insgesamt ca. 300 - 370 WE

## Erschließung

Die Parkierung erfolgt in Gemeinschaftstiefgaragen, um das Verkehrsaufkommen innerhalb des Quartiers zu reduzieren sowie eine attraktive autofreie Wohnumgebung zu schaffen.

Die Zufahrt erfolgt ausschließlich von der Gartenstraße. Südlich verläuft die Murrpromenade mit attraktiver Fuß- und Radweganbindung (derzeit im Bau).

## Verkehr

Der Kreisverkehr Annonaystraße/Gartenstraße ist bereits im Bestandsverkehr stark belastet und weist ohne zusätzliche Nutzungen die Verkehrsqualitätsstufe E auf.

Durch die geplanten Nutzungen erhöhen sich die Verkehrsmengen, der Zuwachs ist aber im Vergleich zum Gesamtverkehrsaufkommen gering.

Die Qualitätsstufe E kann gehalten werden, die Wartezeiten und Staulängen erhöhen sich geringfügig.

# Busrundfahrt Innenstadttring

Experten-Workshop Mobilität 27.09.2019  
Routenverlauf zur Busrundfahrt



**Block 1** 09:00 – 09:25 Uhr

**Begrüßung und Einführung**

**Block 2** 09:25 – 11:15 Uhr

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Block 3** 11:15 – 12:15 Uhr

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Mittagsimbiss** 12:15 – 13:00 Uhr

**Block 4** 13:00 – 15:45 Uhr

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Block 5** 15:45 – 16:45 Uhr

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

## Analyse in thematischen Arbeitsgruppen:

- Städtebau
- Topografie
- Infrastruktur
- Mobilität

## **Impulsvorträge:**

- **Sharing-Konzepte auf Quartiersebene (Frau Becker)**
- **Stadtentwicklung und Mobilität (Herr Prof. Dr. Krug)**
- **Trends der städtischen Mobilität (Herr Dr. Theißen)**
- **Wohnstandortbezogene Mobilitätskonzepte (Herr Bitter)**



**Block 1 09:00 – 09:25 Uhr**

**Begrüßung und Einführung**

**Block 2 09:25 – 11:15 Uhr**

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Block 3 11:15 – 12:15 Uhr**

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Mittagsimbiss 12:15 – 13:00 Uhr**

**Block 4 13:00 – 15:45 Uhr**

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Block 5 15:45 – 16:45 Uhr**

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

**Block 1 09:00 – 09:25 Uhr**

**Begrüßung und Einführung**

**Block 2 09:25 – 11:15 Uhr**

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Block 3 11:15 – 12:15 Uhr**

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Mittagsimbiss 12:15 – 13:00 Uhr**

**Block 4 13:00 – 15:45 Uhr**

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Block 5 15:45 – 16:45 Uhr**

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

## **Moderierte Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:**

- **Kernstadt (Herr Knödler)**
- **Quartier Backnang West (Frau Kleist)**
- **Quartier Obere Walke (Frau Caspari)**

**Block 1 09:00 – 09:25 Uhr**

**Begrüßung und Einführung**

**Block 2 09:25 – 11:15 Uhr**

**Sachstand und Problematik**

Rahmenbedingungen und Herausforderungen  
Busrundfahrt entlang des Innenstadtrings

**Block 3 11:15 – 12:15 Uhr**

**Analyse und Impuls**

4 Arbeitsgruppen zur Ausgangssituation:  
*Städtebau, Topografie, Infrastruktur, Mobilität*  
Kurzvorträge zu aktuellen Mobilitätsthemen

**Mittagsimbiss 12:15 – 13:00 Uhr**

**Block 4 13:00 – 15:45 Uhr**

**Lösung und Konzept**

Arbeitsteams zu räumlichen Schwerpunkten:  
*Kernstadt, Quartier Backnang West, Obere Walke*

**Block 5 15:45 – 16:45 Uhr**

**Zusammenfassung und Ausblick**

Ergebnispräsentation der Arbeitsteams im Plenum  
Ausblick auf den weiteren Prozess

**Vielen Dank für Ihre aktive Beteiligung  
und gute Heimreise!**